

Beispiel


Beispiel: Die Firma „Hans Meyer AG“ aus Bayern sendet eine XML-Datei an eine Behörde in Rheinland-Pfalz über das DV-System „xeproxx“:



gültige Dateinamen (z.B.):

meyerAGxeproxx_I_G_123456.xml

HansMeyerAG_I_G_987654.xml



Gültig, aber im Sinne der Identifikation des Senders nicht wünschenswert:

xysdW35FNiad_I_G_123456.xml



Ungültig wären hingegen beispielsweise Dateinamen wie

HansMeyerAG_bayern_pfalz_987654.xml
(Fehler: Landeskenner nicht konventionskonform)

HansMeyerAG_I_G987654.xml
(Fehler: fehlender Unterstrich nach Landeskenner)

Liste der Landeskenner:

Für die Benennung der Dateien sind folgende Landeskenner zu verwenden:

Baden-Württemberg	H
Bayern	I
Berlin	L
Brandenburg	P
Bremen	D
Hamburg	B
Hessen	F
Mecklenburg-Vorpommern	M
Niedersachsen	C
Nordrhein-Westfalen	E
Rheinland-Pfalz	G
Saarland	K
Sachsen	S
Sachsen-Anhalt	N
Schleswig-Holstein	A
Thüringen	R

InformationsKoordinierende Stelle Abfall DV-Systeme – IKA

c/o GOES mbH
Gesellschaft für die Organisation der
Entsorgung von Sonderabfällen mbH
Saalestraße 8
24539 Neumünster
Telefon: 04321 / 9994-0
Telefax: 04321 / 9994-44
E-Mail: ika@goes-sh.de
Internet: www.goes-sh.de

Länderarbeitsgruppe GADSYS
(Gemeinsame Abfall-DV-Systeme der Länder, www.gadsys.de)

Stand: 07/2009

Das neue elektronische Nachweisverfahren

Handhabung der MINI-ZKS-Abfall

In Vorbereitung der Realisierung der Pflichten nach §20 der Nachweisverordnung vom 20.10.2006 (BGBl. I Nr. 48, S.2298) NachwV zur Einrichtung der Zentralen Koordinierungsstelle der Länder, ZKS-Abfall, hat die IKA im Namen der Länderarbeitsgruppe GADSYS² eine MINI-ZKS installiert. Mit der MINI-ZKS-Abfall (ZKS-Abfall – Zentrale Koordinierungsstelle Abfall) bieten die Länder ein Instrument an, mit dem die Nachweispflichtigen ihre Daten im Nachweisverfahren elektronisch versenden können. Die MINI-ZKS nimmt von den Beteiligten zentral für alle Behörden in der Bundesrepublik elektronisch geführte Begleitscheine und Entsorgungsnachweise entgegen und leitet sie an die zuständigen Landesnotenstellen weiter.

Dieser Datenaustausch mit einer für Deutschland gültigen Empfangsadresse

www.mini-zks.de

ist ab sofort möglich.

Der Datenaustausch ist bereits unter der Verwendung der in der Nachweisverordnung zu § 18, Anlage 3 veröffentlichten Datenschnittstelle vorgesehen. Wichtige Serviceleistungen und Funktionsprüfungen können aber erst mit Installation der vollständigen, eigentlichen ZKS-Abfall durchgeführt werden.

Unter welchen Voraussetzungen eine Teilnahme erfolgen kann und was zu beachten ist, wird nachfolgend beschrieben:

¹ InformationsKoordinierende Stelle Abfall-DV-Systeme

² Gemeinsame Abfall-DV-Systeme der Länder

Grundsätze zur Datenübermittlung

Die Datenübertragung an die MINI-ZKS ist auf zwei verschiedenen Wegen möglich:

1. Übertragung per E-Mail
2. Übertragung per Datei-Upload über die Internetseite www.mini-zks.de

Die MINI-ZKS arbeitet nach folgenden Eckpunkten:

- Die MINI-ZKS nimmt stellvertretend für die Landesknotenstellen elektronisch geführte Begleitscheine und Entsorgungsnachweise an.
- Die MINI-ZKS bestätigt dem Absender den Eingang der Nachrichten.
- Die eingehenden Nachrichten werden von der MINI-ZKS auf Viren geprüft.
- Aus den Dateinamen der der MINI-ZKS zugesandten Dateien müssen Absender- und Zielbundesland eindeutig hervorgehen. Die IKA hat hierzu eine entsprechende Namenskonvention erstellt. Entspricht eine Datei nicht der Namenskonvention, so wird sie nicht bearbeitet.

- Eine Prüfung der eingehenden Nachrichten auf Gültigkeit ggf. enthaltener Signaturen erfolgt durch die MINI-ZKS nicht.
- Eine Prüfung der Nachrichteninhalte erfolgt durch die MINI-ZKS nicht.
- Eine Prüfung der Inhalte von ZIP-Containern erfolgt durch die MINI-ZKS nicht.
- Eine Verschlüsselung des E-Mail-Anhanges ist zulässig.
- Die MINI-ZKS nimmt nur Anhänge mit gültigen Dateiformaten an. Andere Dateiformate werden nicht bearbeitet.
- Die MINI-ZKS leitet die eingehenden Dateien über das IKA-Routing an die Zielbundesländer weiter. Die Weiterleitung erfolgt ausschließlich an Hand des Dateinamens. Die Dateien werden in das „von allen“-Verzeichnis sowie in das Archiv des jeweiligen Landes kopiert. Die MINI-ZKS speichert alle eingehenden E-Mails und Dateien dauerhaft.

Allgemeingültige Anforderungen für die Datenübersendung

Gültige Dateiformate:	Dateigröße:
.xml, .txt, .xls, .csv, .bud, .doc, .zip	Maximal 4 MB (4.096 KB)

Anforderungen für die Datenübersendung per Datei-Upload über die Internetseite www.mini-zks.de

Alternativ zum E-Mail-Versand besteht die Möglichkeit, über die Internetseite www.mini-zks.de die elektronischen Nachweisdaten der MINI-ZKS zur Verfügung zu stellen.

Zur Übersendung elektronischer Nachweisdaten sind folgende zusätzliche Vorgaben zu beachten:

- Registrierung des Nutzers über den Menüpunkt 'Uploads'.
- Überprüfung der Registrierungsdaten und Freigabe durch die IKA.
- Information des Nutzers über Freigabe per E-Mail.
- Nach erfolgter Registrierung kann der Nutzer sich im Upload-Bereich anmelden und die entsprechenden Dateien auf den ZKS-Server hochladen. Hierbei wird eine sichere SSL-Verbindung mittels https-Protokoll genutzt. Das Zertifikat der Internetseite ist zu akzeptieren.
- Nach erfolgtem Upload erhält der Nutzer eine Statusmeldung.

Namenskonvention der Dateien

Die folgende Namenskonvention ist zwingend einzuhalten. Dateien, die dieser Namenskonvention nicht entsprechen, können nicht verarbeitet und weitergeleitet werden.

SenderName_Senderlandeskenner_Adressatenlandeskenner
_laufendeNr.Dateiformat

Die Benennung der Dateien ist aus dem System des Absenders zu erzeugen.

Der **SenderName** ist frei wählbar. Er kann bis zu vierzehn Stellen lang sein und sollte die Möglichkeit der Identifikation des Senders (und eventuell zusätzlich der DV-Anwendung) sicherstellen.



Anforderungen für die Datenübersendung per E-Mail

Die Übersendung der Nachrichten erfolgt per E-Mail. Die einzelnen Nachrichten sind als E-Mail-Anhang beizufügen.

Zur Übersendung elektronischer Nachweisdaten sind folgende zusätzliche Vorgaben zu beachten:

- E-Mail-Adresse:
behoerdenpostfach@mini-zks.de
- E-Mail-Betreffzeile:
Abfallnachweisdaten